

Protokoll der Generalversammlung des A.B.D.V.S. vom Mittwoch, 14. Juni 2006 im Rest. Bühl, Schwarzenburg

Anwesende:

Wild Animals Bullshooter	Michael Obi, Patrick Rohrbach
New Dart People 1 + 2 + 13	Tanja und Gil Chatton
Loch Syndrom Darters	Christoph Weber, Pascal Düllmann, Yvonne Leibundgut
DC Sennetuntschi	Robert Freiburghaus
Bläck Böry Flyer's	Marco Huber, Patrick Moor, Manuela Chiandusso, Sarah Beyeler, Stefan Leuenberger
Cool Darters:	Benedikt Hochuli, Daniele Leopaldi
DC Wangental:	René Fankhauser, Peter Tschanz
Crazy Flight 3.1:	Daniel Schnider, Nadine Quiel
Churchill Team:	Adrian v. Ballmoos, Daniel Weber
Crazy Flight 2.0:	Richard Iseli, Beat Tschannen, Jacqueline Kaufmann
Sense Darter	Urs Lüthi, Jolanda Piller, Marius Kaeser
Main Street Darters	Manfred Brühlhart, Marc Schoch

Teilnehmer Vorstand:

Manfred Brühlhart, Marius Kaeser, Jolanda Piller, Yvonne Leibundgut, Daniele Leopaldi, Marc Schoch

Begrüssung und Präsenzliste

Die Generalversammlung wurde um 19.17 Uhr durch den Präsidenten eröffnet. Er hat die Teilnehmer herzlich begrüsst und sich für das zahlreiche Erscheinen bedankt. Er hat die Präsenzliste zirkulieren lassen.

Wahl Stimmzähler

Als Stimmzähler wurde Stefan Leuenberger gewählt.

Protokoll der Generalversammlung vom 24.08.2005

Das Protokoll der letztjährigen Versammlung war via Internet einsehbar oder konnte beim Sekretariat verlangt werden. Zum Protokoll gab es keine Wortmeldungen. Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

Vorstandsberichte Saison 2005

Präsident:

Herbstliga 2005:

Die Herbstliga 2005 verlief sehr erfreulich und ohne erwähnenswerte Zwischenfälle. Dies ist ein Zeichen, dass der Vorstand und die Spieler die gleichen Wege gehen und ein gemeinsames Ziel verfolgen.

Schweizermeisterschaft 2006:

Während der Vorbereitungen zur SM musste der Vorstand ohne den Präsidenten auskommen. Dabei wurde er durch den Vize-Präsidenten, Urs Beyeler, würdig vertreten. Mänu bedankt sich für das Engagement von Urs, dem grossen Einsatz des Vorstandes und den diversen Helfern im Hintergrund. Die SM in Murten war ein gelungener Abschluss der Saison 2005, wobei der Verband das angestrebte hohe Niveau halten konnte.

Frühlingsliga 2006:

Die Frühlingsaison 2006 ist bis auf ein paar kleine Schwierigkeiten- der Rücksendung der Spielrapporte- gut verlaufen. Es ist wichtig die Rapporte sofort nach dem Spiel an den Ligakoordinator zu faxen oder zu senden. Wenn eine Heimmannschaft den Rapport nicht einsendet, verlieren sie nicht nur ihr Spiel forfait, es ist es auch gegenüber der Gastmannschaft und den anderen Teams unfair und unsportlich.

Zudem wird vermutet, dass zum Teil B-Mannschaften zum Ende der Saison absichtlich Spiele verlieren, um so einen Aufstieg zu verhindern. Dies wird vom Verband im Auge behalten. Sollte diese Absicht einer Mannschaft nachgewiesen werden können, wird dieses entsprechend geahndet.

Die Zahlungsmoral der Mannschaften hat sich gebessert. Es hat aber immer noch schwarze Schafe darunter. Die betreffenden Teams (Crazy Flight, Sense Darter und Wild Animals Bullshooter) wollen bitte die Überweisungen bis Ende Juni 2006 erledigen. Es ist leider auch ein Mangel vom Vorstand, dass das Controlling nicht besser gemacht wird. In Zukunft wird der Vorstand die Zahlungseingänge vermehrt kontrollieren und die Mannschaften ermahnen!

Der Präsident dankt jedem der für das American Bullshooter Propaganda macht und somit den A.B.D.V.S. vorwärts bringt. Wenn jemand Interesse hat aktiv dem Vorstand zu helfen, dann kann er sich jederzeit im Sekretariat melden.

Thema Dart-Geräte: Da viele der Bullshooter Geräte in den Klubs in die Jahre gekommen sind und der Unterhalt dieser Geräte bald nicht mehr möglich ist, hat sich der A.B.D.V.S. auf die Suche nach Aufstellern gemacht. Momentan gibt es noch nichts Konkretes zu berichten. Aber der Verband ist dran diverse Kontakte zu Vermieter, welche als Aufsteller in Frage kommen würden oder für den Unterhalt der Geräte angesprochen werden können, herzustellen. Hierbei wird der Verband alleinig als Vermittler handeln und steht gerne als Bindeglied zwischen Klubs und Aufstellern zur Verfügung.

Revisoren:

Eine Kassenabnahme mit Bericht der Revisoren konnte dieses Jahr nicht wie gewohnt gemacht werden. Dafür reichte die Zeit für eine ordentliche Kassenübergabe nicht aus. Die Konten und Zahlungsbelege wurden persönlich von Präsidenten kontrolliert und konnten nun an die neue Kassiererin übergeben werden. Die Konten wurden korrekt geführt und weisen bei der Übergabe folgende Stände auf:

Bank Fr. 9'110.15

Post Fr. 300.85

Die Abrechnung für die Saison 2005 wurde von Mänu präsentiert und erläutert. Die GV genehmigt die Abrechnung und erteilt die Decharge

	Einnahmen	Ausgaben
Ligabetrieb	21'675.00	12'400.00
SM 2005 in Aarberg	12'791.00	15'857.95
Diverses / Administration	384.65	3'771.35
Total	34'850.65	32'029.30
Einnahmeüberschuss	2'821.35	

Ligakoordinator:

Marius Kaeser bittet die Teams in Zukunft die Einreichfrist der Spielrapporte (2 Tagen) dringend einzuhalten. Leider ist es, vor allem im B, oft zu Forfait-Resultaten gekommen. Um dieser Tatsache Rechnung zu tragen, wird über eine Sanktion bei wiederholter

verspäteter Einreichung der Spielrapporte diskutiert. Dieses Gespräch bringt zwei Vorschläge zum Vorschein, worüber die Versammlung abstimmt.

Zusätzliche Punktebestrafung: Abgelehnt mit 4 zu 25 Stimmen

Bestrafung durch Busse: Genehmigt mit 25 zu 4 Stimmen

(über die Höhe der Busse entscheidet der Verband)

Anträge vom Vorstand an die Generalversammlung

Statutenänderungen:

Anpassung des Verbandsjahres: Neu 01.01. bis 31.12. Einstimmig genehmigt

Durch die Genehmigung wird die GV automatisch in den Januar verlegt.

Der Europäische Verband hat den Jahresbeitrag von 500 auf 1'500 Euro angehoben. Leider konnten wir zu diesem Entscheid, bis heute keine Stellung nehmen. Wir haben ein Schreiben für den Europäischen Verband verfasst, mit der Anfrage, dass die Schweiz, als kleines Land mit nur wenigen American Bullshooter Mitgliedern weiterhin nur die 500 Euro bezahlen muss.

Da der Verband durch Zahlungen von den Mitglieder (Mannschaftsmeldungen und Lizenzgebühren) getragen wird, müsste die Differenz auf die Mitglieder abgewälzt werden. Der Verband schlägt folgende Möglichkeiten vor:

- die Lizenzkosten pro Spieler um Fr. 10.00 pro Jahr zu erhöhen
- die Preisgelder zu kürzen
- die Mannschaftsmeldung zu erhöhen

Die GV hat sich einstimmig für eine Lizenzkostenerhöhung entschieden. Das heisst, ab 2007 kostet die Spielerlizenz Fr. 60.00 pro Jahr und Fr. 30.00 für den Herbst.

Wahlen

Laut Statuten ist jedes Vorstandsmitglied für 2 Jahr gewählt. Das heisst normalerweise wäre dieses Jahr kein Wahljahr. Der Vorstand ist aber der Meinung, dass die GV jederzeit auch jemanden aus dem Vorstand wählen kann, wenn sie mit seiner Arbeit nicht zufrieden sind. Was aber jedes Jahr gewählt werden muss ist ein neuer Revisor. Diese müssen sich jeweils in ihrer Amtszeit überschneiden.

Der neu gewählte resp. bestehende Vorstand ab 15.06.2006 stellt sich wie folgt zusammen:

	<u>bisher</u>	<u>neu</u>
Präsident:	Manfred Brühlhart	
Vize-Präsident:	Urs Beyeler	Benedikt Hochuli
Kassier	Yvonne Leibundgut	
Sekretariat	Jolanda Piller	
Ligakoordinator/Spieler- vertreter deutsch	Marius Kaeser	
Spielervertreter franz.	Vakant	Daniele Leopaldi
Beisitzer	Mike Suter	Manuela Chiandusso
Revisor 1	Andreas Künzi	Vakant
Revisor 2	Manuela Chiandusso	Andreas Künzi
Nati Coach	Marc Schoch	

Jahresprogramm bis Ende 2006

Herbstliga 2006:

Die Herbstliga 2006 wollen wir um den 20/27. September 2006 starten. Die korrekten und vollständigen **Anmeldungen sind bis spätestens am 31. August 2006** dem Sekretariat zuzustellen.

Europameisterschaft 2006:

Die Europameisterschaften finden in Calella bei Barcelona/Spanien, vom 12. - 15.10.2006 statt.

Anmeldeformulare können beim Sekretariat bezogen werden resp. man kann sich direkt im Sekretariat anmelden. Die Kosten bei einer Reise mit einem gemieteten Car würden ca. Fr. 400 bis 450 betragen. Die Reise nach Spanien wird voraussichtlich mit Privatautos gemacht.

Anmelden bitte unbedingt bis spätestens am 1. August 2006!!!

Nationalmannschaft:

Marc möchte nicht mehr „nur“ mit dem Minimum an Spieler an die Europa Meisterschaften fahren. Da jede Sportart auch auf die Tagesform der Spieler abhängig ist, wird die Nationalmannschaft mit Ersatzspielern ergänzt.

Für die Nationalmannschaft behält sich der Nati-Coach vor, die Stammspieler (3 Herren + 1 Frau) ohne Qualifikationsspiele auszusuchen. Die Reservespieler werden durch ein Turnierverfahren (jeder gegen jeden) ausgewählt. Auch für diese Turniere behält sich der Coach vor, zusammen mit dem Vorstand, die Spieler auszusuchen. Die ausgesuchten Spieler für die Auswahlturniere müssen gewillt sein an die EM nach Spanien zu fahren und auch das sie ihre Reise voraussichtlich selber bezahlen müssen.

Die GV hat dieses neue Verfahren einstimmig genehmigt.

Budget 2006

Der Präsident hat das Budget 2006 (s. Beilage 1) präsentiert und erläutert.

Beim präsentierten Budget wurden das Preisgeld und die Kosten für die Ligakoordination, auf Grund der Beitragserhöhung für den Europaverband, bereits gekürzt. Jedoch würde durch die GV, einer Anpassung der Lizenzkosten zugestimmt. Dadurch werden diese Punkt im Budget entsprechend angepasst.

Die GV hat das Budget einstimmig genehmigt.

Mitgliederbeiträge

Die Mannschaftsbeiträge bleiben unverändert: Pro Saison Fr. 500.00

Die Lizenz kostet neu Fr. 60.00/Jahr, Herbstneuzugänge Fr. 30.00

Der Auszahlungsmodus A und B wird geändert. Es soll einen finanziellen Anreiz geben aufzusteigen. Ein Vorschlag wurde präsentiert. Die GV hat vorgeschlagen, dass die ersten zwei Mannschaften in der Kat. B doch die Startgebühr für das kommende Jahr als Preisgeld erhalten sollten. Dafür wird die Auszahlung bis zum drittplatzierten ein wenig angepasst. Die Auszahlungen ab Herbst 2006 werden neu gemäss Beilage 2 aussehen.

Die GV hat dies mit 28 zu 1 Gegenstimme gutgeheissen.

Anträge Mitglieder

Es gingen keine Anträge der Mitglieder ein! Es gab auch keine Wortmeldungen.

Verschiedenes

Zum Schluss wurde noch die Rangverkündigung und Preisgeldauszahlung der Frühlingsliga 2006 vorgenommen. Neu erhielten die ersten drei Spieler der Einzelranglisten sowie die jeweilige beste Dame der Einzelrangliste ein Diplom für ihre gute Leistung.

Der Verband gratuliert folgenden Mannschaften und Spielern:

Kategorie A

Mannschaft	1. Platz	Main Street Darter 1
	2. Platz	New Darts People 1
	3. Platz	DC Wangental
Einzelspieler	1. Platz	Suarez Javier; DC Wangental
	2. Platz	Godel Claude; New Darts People 1
	3. Platz	Ott Daniel; Main Street Darter 1
Beste Dame		Sandra Tschannen, Crazy Flight 2

Kategorie B

Mannschaft	1. Platz	Cool Darters
	2. Platz	Sense Darter
	3. Platz	DC Sennetuntschi
Einzelspieler	1. Platz	Hochuli Benedikt; Cool Darters
	2. Platz	Beyeler Urs; Sense Darter
	3. Platz	Studer Hans; Loch Syndrom Darter's
Beste Dame		Monika Zaugg

Aufsteiger für die Herbstliga sind: Cool Darters, Sense Darters

Absteiger für die Herbstliga sind: Crazy Flight 2.0, Churchill Team

Um 21.33 Uhr wurde die Generalversammlung geschlossen.